

Bürgschaftsgenossenschaft



**S A F F A**

verbürgt seit 1931

Bankkredite für

Unternehmerinnen

[www.saffa.ch](http://www.saffa.ch)

**Liebe Leserin, lieber Leser,**

im Jahre 1931 ist als Solidaritätswerk der Schweizer Frauen die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA entstanden. Deren Ziel war und ist es, das zur Gründung oder Erweiterung selbständiger Frauen-Unternehmen notwendige Kapital zu verbürgen.

Solche Verbürgungen sind gerade als Folge der aktuellen Finanzkrise notwendiger denn je. Kleine Unternehmen, die durch Umsatzrückgänge rasch in Finanznöte kommen, sind heute gefährdeter als in wirtschaftlich prosperierendem Umfeld.

Bei geschwundenem gegenseitigem Vertrauen in der Finanzbranche können Sicherheiten wie eine Bürgschaft durch die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA wertvolle Dienste leisten.

Sehr hilfreich wirkt sich dabei das im Jahre 2008 in Kraft getretene neue Bürgschaftssystem des Bundes aus. Darin engagiert sich der Bund stärker als bisher im Bürgschaftswesen\* und unterstützt damit Wirtschaft und Gewerbe. Auch die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA kann dadurch mehr Verbürgungen eingehen und in Zukunft weiterhin mit Elan das selbständige Unternehmertum der Frau in der Schweiz fördern.

Es braucht sie, die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA.

Januar 2010

Die Präsidentin: Dr. Felicitas Einsele

\*siehe weitere Informationen auf Seite 12/13

## Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA war ...

Zitat aus dem Referat vom  
28. Oktober 1950 an der  
Generalversammlung der SAFFA

**"Unsere Wirtschaft hat sie nötig, diese selbständigen Unternehmerinnen."**



Auf Initiative der Schweizer Frauenorganisationen fand 1928 in Bern die erste Schweizerische Ausstellung für Frauenarbeit statt. Aus dem Reingewinn entstand am 18. Oktober 1931 die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA. Sie erhielt ein Startkapital von rund 350'000 Franken - zu jener Zeit eine respektable Summe.

Die meisten der damals beteiligten Verbände sind bis heute Kollektivmitglieder der Genossenschaft und tragen so die Ideen der Gründerinnen weiter.

*Anna Martin (1887-1975),  
eigentliche Initiatorin und erste  
Geschäftsführerin der Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA*

*Packpapier für die  
1. Schweizerische Ausstellung  
für Frauen-Arbeit in Bern, 1928  
Gestaltung Germaine v. Steiger*



## ... und ist ein erfolgreiches Projekt von Frauen für Frauen

Bis zum Jahr 2008 - ihrem 77. Geburtstag - ist die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA 2580 Verbürgungen im Wert von beinahe 22 Millionen Franken eingegangen. In all den Jahren ihres Bestehens beliefen sich die Verluste auf ca. 7.5 Prozent der gesamten Kreditsumme. Die gemeinnützig tätige Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA musste in all den Jahren ihres Bestehens nie saniert werden. Trotz der schwierigen Konjunkturlage erlitt sie in den letzten Jahren nur wenige Bürgschaftsverluste - ein deutliches Zeichen für das umsichtige Management durch die heutigen Verwalterinnen.



*Donna Collections  
Helena Ulber  
Locarno*

## Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA förderte ...

Die Initiantinnen hielten 1931 fest:

*"In der Schweiz sind die Frauen heute überall da zu finden, wo es mühsame und schlechtentlohnte Arbeit zu verrichten gibt. Viel seltener nehmen sie, auch als Unselbständige, die gutbezahlten Stellen ein. Höchst ausnahmsweise aber haben sie in der Hierarchie die Posten inne, an denen schöpferische Arbeit zu tun ist und wo der Ertrag reichlich fliesst. Wir sehen die Möglichkeit, den Frauen mit Hilfe der Genossenschaft [...] einen starken Impuls vorwärts zu geben."*

### SAFFA Verbürgungen seit der Gründung im Jahre 1931

Erwerbsgruppen	Anzahl	CHF
Mode / Boutique / Textil / Wolle / Schuhe	410	3'996'277
Lebensmittel, Gemischtwaren / Getränke	204	1'846'100
Papeterie / Tabak / Bücher	117	1'184'100
Wohnungseinrichtungen / Haushalt	58	557'620
Dienstleistungsbetriebe / Reisen	131	501'310
Übrige Handelsbetriebe	105	1'269'500
<b>Total Handel</b>	<b>1'025</b>	<b>9'354'907</b>
Körperpfl. / Coiffure / Physio / Yoga / Podologie	263	2'777'565
Mode / Design	171	1'377'010
Wäscherei / Glättereier	96	626'800
Kunstgewerbe / Schmuck / Foto	117	916'310
Handweberei, Buchbinderei, Lederwaren	74	333'380
Aussteuer / Wohnungsausstattung	48	311'795
Übrige Gewerbebetriebe	118	1'414'741
<b>Total Gewerbe</b>	<b>887</b>	<b>7'757'601</b>
<b>Gastgewerbe</b>	<b>395</b>	<b>3'960'070</b>
<b>Liberale Berufe</b>	<b>254</b>	<b>1'425'690</b>
<b>Verschiedenes / Tagesbetreuung / Sprachen</b>	<b>54</b>	<b>805'610</b>
<b>Total aller Erwerbsgruppen</b>	<b>2'615</b>	<b>23'303'878</b>

## ... und fördert das selbständige Unter- nehmertum der Frau in der Schweiz

Wir stellen fest, dass Frauen auch heute oft mehr Schwierigkeiten haben, Startkapital für ein zu gründendes Unternehmen zu erhalten. Hier hilft die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA.

Sie verbürgt einzelnen Frauen oder Frauenverbänden Darlehen, Kredite und Kautionen, insbesondere für

- die Eröffnung oder Übernahme, Erhaltung oder Erweiterung von Betrieben.

Die Dienstleistungen der Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA tragen zur Chancengleichheit der Frau im Wirtschaftsleben bei.

Jede Frau kann SAFFA-Genossenschafterin werden und die Ziele der SAFFA unterstützen.



xess + baba  
Tina Grässli  
Zürich

## Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA ...

## ... hilft dort, wo es nötig ist



*Xocolatl  
Maren Gnädinger  
Basel*



- gezielt
- unbürokratisch
- in der ganzen Schweiz

Viele Banken sind heute bei der Vergabe von kleineren Geschäftskrediten äusserst zurückhaltend. Sie erachten diese Finanzdienstleistung als unrentabel.

Tüchtige und motivierte Fachfrauen benötigen für ihre Projekte oft nur vergleichsweise geringe zusätzliche Fremdmittel. Bei der Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA finden sie eine spezielle, auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Lösung. Die Maximalverbürgung, die die Genossenschaft eingehen kann, beträgt CHF 120'000; meist sind es Beträge bis CHF 50'000.



*feel better than good  
Homewear  
Andrea Welti  
Zürich*



*Maroquinerie Antre-Peaux  
Christiane Murner  
Carouge*

## Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA ...



### Der Aellig-Linder-Fonds - konkrete Hilfe einer engagierten Präsidentin

Dr. Clara Aellig hatte der Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA testamentarisch ihr Vermögen vermacht. Aus diesem Erbe richteten ihre Nachfolgerinnen 1974 den sogenannten Aellig-Linder-Fonds ein. Der Fonds dient der Genossenschaft laut dem Willen der Stifterin zur Deckung von Betriebs- und Bürgschaftsverlusten. Dr. Clara Aellig trug mit dieser Verfügung wesentlich zur gesunden Kapitalbasis und einem breiteren Handlungsspielraum der Genossenschaft bei.

*Clara Aellig (1892-1972)*

*Dr. phil. II, Chemikerin,*

*Präsidentin der Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA*

*von 1940 bis 1962*



*BelFiore*

*Beatrice Maddaluno-Meyer*

*Riehen*



*Alimentari Italia*

*Flavia Marchi*

*Zürich*

## ... bietet ihren Kundinnen eine individuelle und professionelle Bürgschaftsberatung

Jährlich treffen bei der Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA gegen 100 Gesuche ein. Die Anfragen werden sorgfältig geprüft. Für jede Klientin soll eine auf ihre individuelle Situation zugeschnittene Lösung gefunden werden.

## ... hat ein modernes, anpassungsfähiges Management

Die schlanke, zweckorientierte Verwaltungsstruktur ermöglicht der Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA eine rationelle und effiziente Bearbeitung der Anfragen. Kurze Entscheidungswege tragen zu einer schnellen Beurteilung der Gesuche bei.

Die Geschäftsstelle und die Verwaltungsmitglieder stehen den Bürgschaftsnehmerinnen bei Fragen zur Verfügung. Die Geschäftsführerin wird für ihre Tätigkeit entschädigt, Präsidentin und Verwaltungsmitglieder hingegen arbeiten ehrenamtlich.

## ... tritt den Banken als kompetente Gesprächspartnerin gegenüber

Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA steht für sorgfältige und sachkundige Risikoabklärungen. Ihre Dienstleistungen bieten den Kreditinstituten eine wichtige Sicherheitsgarantie.

## Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA ist

- erfolgsorientiert
- effizient
- innovativ
- vielfältig
- offen

Solche Frauen bauen mit Hilfe der Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA an ihrer eigenen Zukunft:



*Praxis für Shiatsu + Diätetik TCM  
Patricia Stifani  
Sarnen*

## Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA will

- auch weiterhin viele Frauen unterstützen, denn
- dadurch entstehen existenzsichernde Frauen-Unternehmen.



*Hüte & Mützen GmbH  
Caroline Felber  
Luzern  
Fotos: Stephanie Tremp*



## Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA will

Die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA ist eine Non-profit-Organisation. Der Bundesrat hat nach Inkrafttreten des neuen Bundesgesetzes\* die Bürgschaftsgenossenschaft SAFFA als selbständige, schweizweit für Frauen tätige Organisation ausdrücklich anerkannt.

· ihren wichtigen Dienst an der  
Allgemeinheit auch in Zukunft  
aufrechterhalten.



*Tagesheim Clown-Garten  
Rosmarie Pilgermann  
Basel*



*Sehland  
Almut Tamcke  
Zollbrück*

## Adressen/Kontakte

### Geschäftsstelle

Andrea Theunert, Geschäftsführerin, betr. wirt. HF / eidg. dipl. PR-Beraterin  
SAFFA Geschäftsstelle, c/o theunert communications, Feldbergstrasse 121, 4057 Basel  
Telefon 061 683 18 42 / Fax 061 322 06 15 mail@saffa.ch / www.saffa.ch

### Verwaltung

- Dr. iur. Felicitas Einsele, Präsidentin  
Bölchenstrasse 22A, 4410 Liestal  
Telefon 061 921 57 93 / Fax 061 923 89 04
- Ursula Burren, Vizepräsidentin, 3173 Oberwangen BE
- Elisabeth Hubmann, 4104 Oberwil BL (bis April 2010)
- Marie-Louise Andermatt, Bankangestellte, 3005 Bern
- Thérèse Ritter, Bankfrau, cheffe de succursale, 2822 Courroux JU
- Stephanie Spozio, lic. rer. pol., 8032 Zürich
- Sylvie Hofstetter, Betriebsökonomin FH und Eidg. dipl. PR Fachfrau, 3006 Bern
- Rahel Haefeli, lic. iur., 8044 Zürich

### Kontrollstelle

- Dr. Röhli Berger AG, Bern

**Weiterführende Literatur:** Regula Zürcher: *Von Frauen - für Frauen. Fünf Solidaritätswerke der Schweizer Frauenbewegung. SAFFA 1928 - Saffa 1958. Luzern 1999, hg. von der Stiftung für Staatsbürgerliche Erziehung und Schulung*

**Konzept und Inhalt:** Regula Zürcher, Bern unter Mitarbeit der Verwaltungsmitglieder und der Geschäftsführerin der BG SAFFA

**Quelle:** Fotos von Anna Martin (S.2) und Dr. Clara Aellig (S.8): *Gosteli-Stiftung, Archiv zur Geschichte der schweizerischen Frauenbewegung, Worblaufen BE*

**Grafik:** Graphic Design Irene Ehret, Bern

\* Bundesgesetz über die Finanzhilfen an gewerbeorientierte Bürgschaftsorganisationen vom 6. Oktober 2006, in Kraft seit 15. Juli 2007

Bürgerschaftsgenossenschaft



**S A F F A**

Ein erfolgreiches

Projekt

von Frauen für Frauen

[www.saffa.ch](http://www.saffa.ch)